

**Vorlage  
für die Sitzung der  
städtischen Deputation für Inneres  
(Umlaufbeschluss)**

**Vorlage-Nr: 19/102**

**Nachbewilligung zum Ausgleich des Defizits im Rettungsdienst**

Sachdarstellung

In der Produktgruppe 07.02.02, Rettungsdienst, wird im Haushaltsjahr 2016 ein Defizit in Höhe von ca. 2.100 Tsd. Euro erwartet. Grund hierfür ist u.a. eine Absenkung der Rettungsdienstgebühren im Jahre 2016. Diese war erforderlich, um eine Kostenüberdeckung aus den Vorjahren zu kompensieren. Durch die Absenkung reichen die Gebühreneinnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht aus, um alle Ausgaben zu decken.

Der Senat hat am 29.11.2016 ein Konzept zur Lösung der erwarteten Budget- und Liquiditätsrisiken einschließlich der Finanzierungsbedarfe im Haushaltsjahr 2016 beschlossen. Danach ist u.a. vorgesehen, das Defizit im Rettungsdienst zentral auszugleichen und die erforderlichen Finanzmittel durch eine Nachbewilligung zur Verfügung zu stellen.

Beschlussvorschlag

Die städtische Deputation für Inneres stimmt der „Nachbewilligung zum Ausgleich des Defizits im Rettungsdienst“ zu und bittet den Senator für Inneres in Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen die haushaltstechnischen Voraussetzungen für die erforderliche Nachbewilligung herbeizuführen.